

**Eva Senghaas-Knobloch, Jan Dirks, Andrea Liese**

# **Internationale Arbeitsregulierung in Zeiten der Globalisierung**

**Politisch-organisatorisches Lernen  
in der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO)**

## Inhalt

Danksagung	V
<b>Teil I</b>	
<b>Aufgaben, Herausforderungen und Entwicklungen der Internationalen Arbeitsorganisation aus einer Perspektive politisch-organisatorischen Lernens</b>	
<i>Eva Senghaas-Knobloch</i>	1
1. Zur Einführung	1
2. Aufgaben und Herausforderungen der IAO aus historischer Perspektive	7
3. Die IAO aus der Perspektive der Organisationsforschung und einer Heuristik politisch-organisatorischen Lernens	23
<b>Teil II</b>	
<b>Internationale Regulierung im Politikfeld Kinderarbeit</b>	
<i>Andrea Liese</i>	39
Einleitung	39
1. Herausforderungen im Problem- und Politikfeld Kinderarbeit	41
Informelle Ökonomie in ihrer Bedeutung für das Phänomen von Kinderarbeit	41
Das Phänomen der Kinderarbeit	46
Herausforderung durch die Heterogenität der Mitgliedsstaaten	56
2. Die Antworten der IAO auf die Herausforderungen im Politikfeld Kinderarbeit	61
Die frühen Übereinkommen und die Entwicklung bis zu den frühen 1980er Jahren	61
Veränderungen bei der Normensetzung und Normenüberwachung im Zusammenhang mit dem Übereinkommen Nr.182	69
Veränderungen in der IAO im Bereich der technischen Zusammenarbeit	73
Entwicklungen der IAO im Bereich Forschung und Aufklärung	79
Veränderungen in der Organisationsstruktur der IAO	85

3. Wege zur Verbesserung und Konsensualisierung der Wissensbasis im Politikfeld <u>K</u> inderarbeit	88
Informationssammlung und -Verarbeitung	88
Die Erarbeitung einer ausreichend konsensualisierten Wissensbasis	95
4. Faktoren, die für reflektierte Veränderungsprozesse im Problem- und Politikfeld Kinderarbeit relevant sind	103
Organisatorische Rezeptivität	103
Interessen- und Akteurskonstellationen	111
Strukturelle Einbettung des Politikfelds im Stab und der Organisation insgesamt	119
Resümee	124

### **Teil III**

#### **Internationale Regulierung der Arbeits- und Lebensbedingungen im Politikfeld der Handelsschifffahrt**

<b><i>Jan Dirks</i></b>	<b>127</b>
Einleitung	127
1. Veränderungen der Akteurskonstellationen in der internationalen Handelsschifffahrt	131
Neue Akteure in der Seeschifffahrt	131
Kriterien für „Zweitregister“	139
Internationale technische und soziale Standards im maritimen Bereich	152
2. Die Entwicklung der Arbeitsbedingungen im Kontext struktureller Veränderungen in der internationalen Handelsschifffahrt	157
Rechte bei der Arbeit	157
Soziale Sicherung	159
Heuern im globalen Arbeitsmarkt	160
Gefährliche Arbeit	163
Isolation der Seeleute an Bord und an Land	167
Zurücklassungen	169
3. Aktivitäten im Bereich Normen, technische Zusammenarbeit und Forschung	171
Die Normsetzung und -Überprüfung der IAO im maritimen Bereich	171
Implementation der maritimen IAO-Übereinkommen	173
Das Rahmenübereinkommen Nr.147 als Reaktion auf den strukturellen Wandel	178

Die Phase von 1976 – 2001: Normsetzung zur Bewältigung der neuen Herausforderungen greift immer weniger	181
Technische Hilfe, Forschung und Aufklärung	188
Politikwandel in der maritimen Politik der IAO nach der Jahrtausendwende	192
4. Faktoren, die reflektierte Veränderungsprozesse im Problem- und Politikfeld internationale Handelsschifffahrt einschränkten oder forderten	198
Organisatorische Rezeptivität und Wissensbasis	198
Interessen- und Akteurskonstellationen	207
Strukturelle Einbettung des Politikfelds im Stab und der Organisation insgesamt	213
Resümee	219

#### **Teil IV**

### **Auf unterschiedlichen Wegen zu universaler Geltungskraft Vergleich zweier Politikfelder der Internationalen Arbeitsorganisation aus der Perspektive politisch-organisatorischen Lernens**

<i>Eva Senghaas-Knobloch</i>	<b>223</b>
Einleitung	223
1. Veränderungen in den Politikfeldern Kinderarbeit und Seeschifffahrt im Lichte der Dimensionen politisch-organisatorischen Lernens	227
Entwicklungslinien in den beiden Politikfeldern mit Blick auf die Verbesserung der Wissensbasis	227
Veränderung handlungsleitender Auffassungen in den beiden Politikfeldern	231
Übersetzung neuen Wissens in politisches Handeln	233
Überprüfung von Erfolgskriterien	235
Überprüfung der eigenen Rolle	236
2. Die Spezifika von Politikfeldern in ihrer Bedeutung für den Anspruch auf universale Geltungskraft der IAO-Normen	238
3. Neue Herausforderungen und politikfeldspezifische Antworten der IAO im Lichte der Theoreme über internationale Regimeimplementation	247
Ausblick: Auf neuen Wegen zu Verbindlichkeit?	257

Teil V

<b>Quellen, Übersichten, Abkürzungen, Anhänge</b>	<b>264</b>
Literatur- und Quellenverzeichnis	264
Verzeichnis der Übersichten	281
Abkürzungsverzeichnis und Erläuterungen	282
Anhang 1: Ratifikationen der Übereinkommen Nr.138, Nr.182 und Nr.147	291
Anhang 2: Maritime IAO-Übereinkommen mit höheren Anforderungen für das Inkrafttreten	300
Anhang 3: Regelungsgehalt der maritimen IAO Übereinkommen und Einschätzung ihres Status durch die Arbeitsgruppe für die Revision der Standards	304